



# INNOGEBLÜGEL – NACHHALTIGE UND INNOVATIVE BÄUERLICHE GEFLÜGELWIRTSCHAFT

Operationelle Gruppe koordiniert vom Südtiroler Bauernbund  
NOV 2016 - OKT 2019



## DIE ZIELE DES PROJEKTS

1. Erarbeitung von Grundlagen zur erfolgreichen Mastgeflügelproduktion
2. Entwicklung wirtschaftlich und ökologisch nachhaltiger Geschäftsmodelle
3. Validierung der Geschäftsmodelle in der Praxis

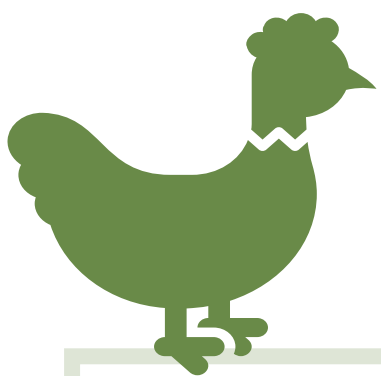
## DIE AUSGANGSLAGE

Weißes Fleisch ist beliebt unter Konsumenten  
Kundennachfrage nach regionalen Produkten besteht  
Der Selbstversorgungsgrad mit Geflügelfleisch ist niedrig in Südtirol  
Geflügelfleischproduktion ist eine attraktive Nebenerwerbsquelle für viele Landwirte im Berggebiet



## DIE HERAUSFORDERUNGEN IN DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE

BRÜTEREI -> MAST	-> SCHLACHTUNG	-> VERARBEITUNG	-> VERMARKTUNG	-> KONSUM
Lokale Brüterei Verfügbarkeit v. Futtermittel Erfahrung mit Mastgeflügelproduktion	Infrastruktur besonders bei kleinen Stückzahlen	Hygiene und Lebensmittelsicherheit Verarbeitung von weniger edlen Teilen	Vermarktung von weniger edlen Teilen Wahl der Absatzwege	Bereitschaft des Kunden, Premiumpreise zu zahlen



## DIE GEPLANTEN AKTIVITÄTEN

### THEORETISCHE GRUNDLAGEN

#### Expertenchecklisten/Merkblätter

- Haltung
- Eignung verschiedener Geflügelarten und Rassen
- Bio vs. konventionelle Produktion
- Rechtliche Grundlagen der Schlachtung
- Lebensmittelsicherheit
- Verarbeitung weniger edler Teile
- Vermarktungswege
- ...

Datenbank mit Kontakten in der Praxis, Forschung und Wirtschaft

Entwicklung eines Weiterbildungskonzepts

### PRAKTISCHE ERFAHRUNGEN

#### Pilotstudien

- Gemeindefleischhof
- Mobile Schlachtung
- Verschiedene Geflügelarten auf Pilotbetrieben

Interviews mit Bauern und Beobachtungen während der Beratung

Forschungsarbeit rund um Produktion, Verarbeitung und Marketing

### KOMMUNIKATION UND NETZWERK

#### Exkursionen

Online und Print Publikationen

Teilnahme an Informationsevents

Konsumentenbefragung

Nutzung der Plattformen EIP-Agri und Rete Rurale Nazionale zur Informationsverbreitung

EINZELBETRIEBLICHE UND GEMEINSCHAFTLICHE GESCHÄFTSMODELLE ENTLANG DER GEFLÜGELWERTSCHÖPFUNGSKETTE



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums  
2014-2020 Maßnahme 16.1  
EU- Verordnung 1305/2013

**Kontakt Südtiroler Bauernbund**  
Innovation & Energie  
Tel. +39 0471 999363  
E-Mail. [innovation-energie@sbb.it](mailto:innovation-energie@sbb.it)